

## **Korrekturzeit IST Arbeitszeit!**

**Korrigieren** auch Sie sich bis spät in die Nacht die Finger wund?

**Verbringen** auch Sie Wochenenden und Ferien regelmäßig am Schreibtisch?

Würden Sie auch gerne in (mehr) Teilzeit **flüchten**, um Ihrer anfallenden Aufgaben Herr zu werden?

**Wünschen** auch Sie sich mehr unbelastete Zeit für Partnerschaft und Familie?

**Befürchten** auch Sie, es nicht gesund bis zum Ruhestand zu schaffen?

**Dann ergeht es Ihnen wie uns.**

## **WIR setzen uns für Sie ein!**

Wir können uns nicht mit kurzfristigen Entlastungen zufriedengeben, die die systemische Komplexität des Schulalltags weder abbilden noch Ungerechtigkeiten beheben können.

**WIR sind gegen Scheinlösungen und für die Abschaffung des bisherigen Deputatsmodells.**

## **WIR fordern für Sie:**

Die sofortige Herabsetzung der Pflichtstundenzahl für alle Lehrenden auf 22 Unterrichtsstunden und weitere Entlastung für Vielkorrigierende.

Die weitere Reduktion der Anzahl von Klassenarbeiten und Klausuren sowie die Einführung effizienterer Prüfungsformate.

Den Erhalt der voraussetzungslosen Teilzeit.

Die Verkleinerung von Lerngruppen.

Die angemessene Erfassung und Anrechnung von Korrekturzeit als Arbeitszeit.

Die realistische Erfassung aller obligatorischen Tätigkeiten.

Die Einhaltung der durchschnittlichen Arbeitszeit von 41 Stunden.

## **WIR beraten und begleiten Sie!**

In Ihrem Regierungsbezirk beraten und begleiten Sie unsere Personalrätinnen und Personalräte bei allen Anliegen rund um Schule, unter anderem bei Einstellung, Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung, Mutterschutz und Elternzeit, Laufbahn- und Karriereplanung, Abordnung und Versetzung, Überlastung und gesundheitlichen Problemen, BEM, Wiedereingliederung, Eintritt in den Ruhestand.

## **Wählen Sie VKL!**

Als einzige tatsächliche Interessenvertretung von Korrekturfachlehrenden fordern wir auf Bezirks- und Hauptpersonalratsebene das Schulministerium immer wieder auf, die extreme zeitliche und psychische Belastung für vielkorrigierende Lehrkräfte anzuerkennen und ihr entgegenzuwirken.

**Es ist höchste Zeit zu handeln!**

